

Pressemitteilung

Deckel zu, Schüttgut geschützt Neues Zubehör für fetra Muldenkipper

Borgholzhausen, 13. Juni 2017. Bei industriellen Fertigungsprozessen bieten die Muldenkipper von fetra jetzt noch mehr Vorteile: Der klappbare, an zwei Seiten zu öffnende Deckel schützt das Transportgut vor äußeren Einflüssen und sorgt dafür, dass der Inhalt beim Verfahren im Behälter bleibt. Das praktische Zubehörteil ergänzt das fetra-Programm ab sofort und ist für jedes Muldenkipper-Modell liefer- und nachrüstbar.

Passend zu den Muldenkippern sind die pulverbeschichteten Stahlblech-Deckel serienmäßig in Brillantblau oder Anthrazit erhältlich. Mit vier Federhaken kann der Deckel komplett verschlossen werden. Um Schüttgüter wie beispielsweise Metallspäne zielgenau und sauber auszukippen, lässt sich der vordere Teil der Abdeckung hochklappen und sicher arretieren. Dafür sorgen Federhaken, die die Gefahr von Quetschungen minimieren und ein Überschlagen des Bleches verhindern. Beim Einsatz des fetra Muldenkippers an einer Maschine bietet das neue Zubehörteil ebenfalls eine nützliche Zusatzfunktion: Durch die Möglichkeit, den vorderen Teil des Deckels zu fixieren und den hinteren Teil hochzustellen, können die herabfallenden Späne nicht herausgedrückt werden. Das Schüttgut fällt direkt in den Behälter. Wird das Transportgerät mit einem Stapler verfahren, geschieht das staubfrei und ohne, dass Inhalte aus dem Behälter verlorengehen. Bei komplett geschlossenem Deckel gewährt die Konstruktion zudem einen zuverlässigen Schutz gegen Wind und Niederschläge.

Ergonomisch und sicher

Herausgeber:
fetra Fechtel Transportgeräte GmbH
Industriestraße 21
33829 Borgholzhausen
Telefon: +49 (0) 5425 94 94-50
Telefax: +49 (0) 5425 94 94-750
<http://www.fetra.de>
E-Mail: Katja.Weltlich@fetra.de

Ansprechpartner:
Katja Weltlich

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31-532 62 53
E-Mail: da@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Pressemitteilung

Die fetra Muldenkipper überzeugen auch in Sachen Ergonomie: Neben dem Rohrschiebegriff erleichtert der zusätzliche Handhabungsgriff das Entleeren des Behälters und ermöglicht ein rückschonendes Kippen. Zur serienmäßigen Ausstattung der pulverbeschichteten Transportgeräte gehört das fetra Zentralbremssystem TOTALSTOP. Mit nur einem Fußtritt werden Raddrehung und Schwenkbewegung beider Lenkrollen festgestellt oder wieder gelöst. Aufgrund der zentralen Position befindet sich das Bremspedal jederzeit im Blickfeld des Bedieners und kann unabhängig von der Rollenstellung betätigt werden.

Nachrüstbarer Ablasshahn

Die kippbare Mulde besteht aus robusten Stahlblechen, die öldicht verschweißt werden. Die hohe Qualität der Schweißnähte sorgt für eine sichtbar saubere Verbindung der Metallwände. Ein praktischer Ablasshahn ist optional entweder bereits bei Lieferung am Kipper vorhanden oder bei späterem Bedarf einfach nachrüstbar. Das integrierte Sieb sorgt für eine saubere Trennung von Feststoffen und Flüssigkeiten.

(ca. 2.600 Zeichen)

Vor mehr als 50 Jahren gegründet, zählt die fetra Fechtel Transportgeräte GmbH heute zu den international führenden Herstellern von Transportwagen und Transportkarren aus Stahl, Aluminium und Edelstahl. Mehr als 1.000 Produkte erfüllen höchste Qualitätsansprüche. Durch ein intelligentes Baukastensystem können sie individuell nach Kundenwunsch angepasst werden. Auf nahezu alle Artikel gibt fetra zehn Jahre Garantie. Ein an die Produktion angeschlossenes Fertiglager gewährleistet kürzeste Lieferzeiten. Das Familienunternehmen in dritter Generation verfügt über Niederlassungen in Frankreich und den Niederlanden sowie über ein europaweites Netz von Vertriebspartnern. Weitere Informationen unter www.fetra.de.

Herausgeber:
fetra Fechtel Transportgeräte GmbH
Industriestraße 21
33829 Borgholzhausen
Telefon: +49 (0) 5425 94 94-50
Telefax: +49 (0) 5425 94 94-750
<http://www.fetra.de>
E-Mail: Katja.Weltlich@fetra.de

Ansprechpartner:
Katja Weltlich

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31-532 62 53
E-Mail: da@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten